

Kinderhaus braucht mehr Platz

SPD Hachenburg fragte nach Konzept und Situation der Einrichtung

HACHENBURG. Die große Nachfrage sowie veränderte Rahmenbedingungen stellen das Hachenburger Kinderhaus vor gewaltige Aufgaben. Das erfuh eine Delegation des SPD-Ortsvereins Hachenburg bei einem Besuch vor Ort.

Anne Hasenauer, Leiterin der kommunalen Kindertagesstätte, erläuterte anschaulich die Konzeption der Einrichtung. **Marlene Hericks**, Vorsitzende des Ortsvereins, und ihre Parteifreunde zeigten sich beeindruckt von der ausgezeichneten pädagogischen Arbeit.

In dem Kinderhaus gibt es fünf Gruppen mit insgesamt 54 Ganztagsplätzen. Anne Hasenauer erläuterte den SPD-Mitgliedern, dass durch die Umsetzung des Landesprogramms "Zukunftschance Kinder - Bildung von Anfang an" veränderte Rahmenbedingungen eingetreten seien, die für die Erzieherinnen einen fachlichen und verwaltungstechnischen Mehraufwand mit sich gebracht hätten. Die Erhaltung der pädagogischen Qualität stehe weiterhin an erster Stelle. "Diese schwierige Aufgabe wird vorbildlich vom Kindergarten geleistet. Dennoch ist zu erkennen, dass die Erzieherinnen an ihre Grenzen stoßen", sagte Hasenauer. Die Leiterin fordert verbesserte Bedingungen für die Zukunft. Eine ständige Fortbildung der Erzieherinnen gehört ebenso zum Konzept der Einrichtung, wie auch das Selbstverständnis, für die Familien als Unterstützungssystem zur Verfügung zu stehen - ohne jedoch die Eltern aus der Verantwortung zu entlassen.

Unter dem Leitmotiv "Sprache als Tor zur Welt" gibt es viele Projekte für die Kinder. Neben der Sprachförderung für Kinder mit Migrationshintergrund bietet der Kindergarten auch Englisch an, was von den Kindern sehr gut angenommen wird. Außerdem existiert ein zusätzliches Musikprojekt. Für Anne Hasenauer ist die gute Zusammenarbeit mit den Eltern besonders wichtig. Es bestehe mit den Eltern eine Erziehungspartnerschaft auf gleicher Augenhöhe. Der Förderverein ist sehr engagiert und hat mit seiner Unterstützung vieles erreicht.

Bei einem Rundgang stellten die SPD-Mitglieder fest, dass die Räumlichkeiten sehr beengt sind. **Marlene Hericks** sagte zu, die SPD unterstütze Pläne für einen Anbau, um das Raumangebot zu verbessern. "Kindererziehung ist in unserer Gesellschaft der Grundstein für die Werte von morgen", schloss **Hericks**.

Westerwälder Zeitung vom Samstag, 8. November 2008